

**Rosa** und Karl stehen für die proletarische Revolution, für den Sturz der Klassenherrschaft. Rosa und Karl sind kompromisslose Feinde des deutschen Imperialismus.

Rosa und Karl haben uns gezeigt, wie der Klassenkampf unbeirrt zur sozialistischen Revolution vorangetrieben werden muss.

**Was** sie begonnen, werden wir vollenden. Ihr Vermächtnis bedeutet für uns hier und überall eine wirklich kommunistische, eine marxistisch-leninistische Kampfpartei aufzubauen.

**Ja, das ist machbar Herr und Frau Nachbar!**

Wir haben nicht den Luxus und die Zeit irgendwelchen parlamentarischen Experimenten nachzulaufen und am Ende ihr Scheitern festzustellen.

Bauen wir im Klassenkampf die Macht der Arbeiterklasse auf.



**Sozialismus oder Untergang in der Barbarei!**

**Komak ML (Österreich)**

([www.komak-ml.tk](http://www.komak-ml.tk))

(Mail: [komak-ml@gmx.at](mailto:komak-ml@gmx.at))

**Trotz Alledem (Deutschland)**

(<http://trotzalledem.3host.biz>)

(email: [trotz.alledem@gmx.net](mailto:trotz.alledem@gmx.net))

**Wir sehen uns im antiimperialistischen Block:**

**LLL-Demo:**

**13. Januar 2008**

**10 Uhr, U- Frankfurter Tor, Berlin**

**Herzlich eingeladen seid ihr zur Aktionskonferenz der**

**Antiimperialistischen Aktion**

**KURZE REFERATE UND LANGE DISKUSSIONEN ZU FOLGENDEN**

**THEMEN:**

- **GESCHICHTE, STÄRKE UND ROLLE DES DEUTSCHEN IMPERIALISMUS**
- **METHODEN UND PRAXIS DES ANTI-IMPERIALISTISCHEN KAMPFES**
- **WER IST DIE ANTIIMPERIALISTISCHE AKTION – VORSTELLUNG DES BÜNDNISSES**

**Datum: 12. Januar 2008**

**BEGINN 13.00 UHR**

**ORT: MEHRINGHOF**

**(GNEISENAUSTR. 2A, U6/7 MEHRINGDAMM)**

**EINTRITT FREI**

**Ja, kommunistische Partei ist machbar Herr und Frau Nachbar!**



V.i.S.d.P: H. König, Kafkastr. 56, 50829 Köln

Januar 2008



**Brechts** Arbeiter von Kujak Bulan gedachten Lenin, indem sie den Malaria erregenden Sumpf austrockneten.

**Wir** gedenken Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht, indem wir im Kampf gegen Opportunismus, Revisionismus und Reformismus die kommunistische Partei aufbauen. Wir trocknen den Sumpf aus, der heute behauptet, dass Klassenkampf, sozialistische Revolution der Kommunismus der Vergangenheit angehören.

**Parteien** wie die PDS/Die Linke und heuchlerisch erneut die SPD, die den demokratischen Sozialismus im Parteiprogramm führen, sind eine Karikatur des Sozialismus. Mit Mindestlohn von 8 € (Die Linke), Besteuerung von Kapitalerträgen und Erbschaft und der Diskussion über Managergehälter wollen sie lediglich den Kapitalismus erträglich machen. Die Beseitigung des Privateigentums an den

Produktionsmitteln, erste Grundbedingung für den Aufbau der sozialistischen Gesellschaft, wird erst gar nicht angetastet von diesen Linken.

**Mit** Bernstein, Kautsky und Chrustschow haben diese Parteien gemeinsam, friedlich in den Sozialismus hineinzuwachsen. Darauf warten wir nun seit 100 Jahren!!

**Mit** Scheidemann, Ebert, Noske, den Mord-Auftraggebern von Rosa und Karl, haben sie gemeinsam, Revolutionäre zu unterdrücken, zu überwachen und einzusperren. Vormalig in Mecklenburg-Vorpommern und jetzt im Land Berlin verschärfen SPD und Die Linke das Polizeigesetz.

**Der** Marsch durch die Institutionen hat am Beispiel der Grünen anschaulich gezeigt, wie eine reformistische Partei zum Sachwalter des Kapitals wird und die Geschäfte der Bourgeoisie erledigt. Anstatt diese Schwatzbude (Lenin), was sich Bundestag nennt, als Tribüne für den Klassenkampf, für die schonungslose Enthüllung des Imperialismus zu nutzen, sitzen sie vernünftig an den Fressnapfen des Kapitals.

**In** der Kriegsfrage, bei der es um das Leben von Tausenden, von Millionen Werktätigen geht, zeigen diese Sozialisten ihre ganze Scheinheiligkeit. **Rosa und Karl dazu:** „ *Der Imperialismus ist bankrott mit seiner Nationalitätenpolitik, mit seiner Kriegspolitik. (...) Er kann noch Ruin, Elend und Anarchie verbreiten, den Tod organisieren.*“

**Heute** wütet der deutsche Imperialismus von Afghanistan bis Sudan, vom Balkan bis Nahost. Der österreichische Imperialismus ist dick im Geschäft auf dem Balkan.

**Karl** Liebknechts Antwort auf imperialistische Kriege: „*Der Hauptfeind steht im eigenen Land“ und „Krieg dem Krieg!*“

Die erbärmliche Politik von Die Linke dazu: UN-Einsätze unter der Führung der Imperialisten

**Rosa** und Karl sind der SPD, der Bourgeoisie zu dienen und die Arbeiterinteressen zu verraten, nicht gefolgt, wie das heute Die Linke gewissenlos tut.

**Sie** sind mutig gegen den Strom der verräterischen SPD-Garde geschwommen und haben in den dramatischen Revolutionstagen 1918/1919 die Kommunistische Partei aufgebaut.

(Novemberräuferei der Arbeiter und Soldaten)

